

Benennung einer von der Klosterstraße abzweigenden Straße**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
22.03.2023	Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung beschließt, den in der Anlage 2 markierten Straßenbereich „An der Mühlwiese“ zu nennen.

Begründung:

Mit Beschluss vom 15.12.2022 erfolgte die Straßenneubenennung im Bereich des Busbahnhofes Derschlag.

Das von der Klosterstraße zum Busbahnhof Derschlag bzw. zur Straße „An der Mühlwiese“ abzweigende Straßenteilstück ist allerdings von der Straßenbenennung nicht erfasst (siehe Anlage 2).

Auch die am 20.04.1982 erfolgte Benennung der Omnibuswende nach Theodor Braeucker erfasste diesen Bereich nicht. Insofern war die dort angebrachte Beschilderung (Theodor-Braeucker-Platz) bereits vor der Um-/Neubenennung des Busbahnhofbereiches in Busbahnhof Derschlag durch den Beschluss vom 15.12.2022 nicht korrekt. Diese wurde daher zwischenzeitlich entfernt.

Aus diesem Grund ist eine Benennung dieses Straßenteilstückes notwendig.

Optisch als auch von seiner Verkehrsfunktion ist das Straßenteilstück nicht dem Busbahnhof Derschlag zuzurechnen. Vielmehr mündet der „Busbahnhof Derschlag“ in dieses Straßenteilstück. Zudem verbindet es die Klosterstraße mit der Straße „An der Mühlwiese“.

Daher soll der in der Anlage 2 markierte Bereich ebenfalls „An der Mühlwiese“ genannt werden.

Von der Benennung sind keine Anlieger betroffen.

Das angrenzende Flurstück 2969 (Gemarkung Gummersbach , Flur 29) ist von der Klosterstraße aus erschlossen.

Bei dem angrenzenden Flurstück 2974 (Gemarkung Gummersbach, Flur 29) handelt es sich um einen Teil des in städtischen Eigentum befindlichen Parkplatzes.

Die übrigen angrenzenden Flächen sind Teil des Busbahnhofes Derschlag.

Anlage/n:

Anlage 1 – Übersichtsplan

Anlage 2 – Lageplan

Anlage 3 - Luftbild